



Stellenausschreibung

Die Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG) versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber, der die Potentialentwicklung seiner Mitarbeitenden auf Basis von Chancengerechtigkeit und Familienfreundlichkeit fördert. Sie bietet ein Umfeld, welches motiviert, sowie hervorragende Leistungen ermöglicht und würdigt. Engagement aller Beteiligten und Offenheit für Veränderung sind dabei unabdingbar.

An der Hochschule Zittau/Görlitz, Fakultät Natur- und Umweltwissenschaften, ist im Rahmen des durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projektes „Entwicklung von pflanzenabhängigen 3D-gedruckten Fassadenelementen zur individuellen Begrünung urbaner Räume“ - 3D-BioCity – in Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik (IWU) vorbehaltlich der Mittelbereitstellung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle (40 Stunden/Woche) als

Forschungsmitarbeiter (m/w/d)

- Kennwort: 3D-BioCity -

befristet bis 30.06.2023 zu besetzen.

Die Zielsetzung des Projekts besteht in der Erforschung begrünbarer 3D-gedruckter Kunststofffassadenelemente, an denen in Abhängigkeit von Schadstoffbelastung, Wind, Sonneneinstrahlung und Niederschlag großflächig und nachhaltig Pflanzen bedarfsorientiert an individuellen 3D-konturierten Gebäudefassaden ohne Bodenkontakt wachsen. Es soll eine sich selbst erhaltende und durch Sukzession weiterentwickelnde Pflanzengesellschaft etabliert werden, die auf der vertikalen Kunststoffstruktur der Fassade ein stabiles Wurzelwerk ausbildet.

Die Tätigkeit des Stelleninhabers (m/w/d) beinhaltet insbesondere folgende **Aufgaben**:

- Analyse zur Auswahl von für verschiedene Bedingungen geeigneten Pflanzenarten,
- Auswahl der Pflanzenarten für die Initialbesiedlung nach pflanzensoziologischen, autökologischen und naturschutzfachlichen Gesichtspunkten,
- Durchführung von Begrünungsversuchen und Untersuchungen zum Erfolg der Initialbesiedlung der Platten (incl. Messung von abiotischen Parametern),
- Bewertung und Auswahl zielführender Pflanzen und Pflanzenfolgen sowie geeigneter Trägermedien,
- Erprobung verschiedener Methoden der Applikation der Samen-/Sporenmischungen,
- Untersuchungen zum Eintrag von Samen, Sporen, Nährstoffen und Wasser aus der Umgebung sowie
- Mitarbeit bei der Erstellung eines Lastenheftes und des Abschlussberichts.

Es werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Ökologie,
- gute Kenntnisse im Fach Botanik insbesondere der Autökologie und Pflanzensoziologie,



- sichere Artenkenntnis von Wildpflanzen,
- Erfahrungen in der Erfassung und Auswertung von abiotischen Umweltfaktoren,
- praktische Erfahrung in der Anzucht von Pflanzen.

Darüber hinaus sind wünschenswert

- möglichst umfangreiche (3-jährige) berufliche Erfahrungen in o.g. Aufgabengebiet, ggf. auch durch Praktika oder Studienarbeiten,
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Forschung sowie im Projektmanagement.

Wir erwarten von Ihnen

- eine engagierte und teamorientierte Arbeitsweise,
- zielorientiertes und selbständiges Umsetzen der Arbeitsaufgaben,
- Bereitschaft sowie Interesse, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln.

Wir bieten Ihnen

- ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung und Teilzeitmöglichkeiten,
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Fort- und Weiterbildung,
- attraktive Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen),
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung und die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobtickets.

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe **12 TV-L**. Die 1. Tätigkeitsstätte ist Zittau. Die Hochschule Zittau/ Görlitz strebt eine ausgewogene Mitarbeiterstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Hochschule Zittau/Görlitz hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen im Bereich der Lehre und Forschung zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum **15.07.2022** (Posteingang) **per E-Mail** an:

stellenangebote@hszg.de

(Dokumente ausschließlich im pdf-Format)

Der Umwelt und Ihrer Briefftasche zuliebe möchten wir darum bitten, von postalischen Bewerbungen¹ möglichst abzusehen. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist nicht möglich. Wir bitten um Verständnis, dass Kosten, die Ihnen im Laufe des Auswahlverfahrens entstehen, nicht erstattet werden können.

Bei fachlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin, Frau Prof. Dr. rer. nat. Christa Maria Heidger, (Tel.: 03583/612-4911; E-Mail: C.Heidger@hszg.de). Weitere Informationen finden Sie unter www.hszg.de.

¹ Postanschrift: Hochschule Zittau/Görlitz, Dezernat Personal und Recht, Theodor-Körner-Allee 16, 02763 Zittau

